FÖRDERVEREIN BLECHBLÄSER NACHWUCHS E.V.

Jahresbericht

2025

und Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Vorsitzender: Stephan Walter
Am Gersbühl 12
87448 Waltenhofen
Tel. +49 1522 1542961
info@foerderverein-blechblaeser.de
www.foerderverein-blechblaeser.de
instagram: foerderverein_blechblaeser
Steuernummer: 196/23270

Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd
IBAN: DE67 7336 9920 0003 2145 59
BIC: GENODEF1SFO

Waltenhofen, 10. Februar 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Gönner des Fördervereins Blechbläsernachwuchs e.V.,

nach einer kleinen Pause freuen wir uns, Ihnen und Euch wieder einen Jahresbericht zu überreichen.
Aber halt: neue Namen! Am 30.11.25 hat ordentliche Mitgliederversammlung unseres Vereins Katharina Hauf als stellvertretende Vorsitzende und mich als Vorsitzenden in den Vorstand gewählt. Wir beide freuen uns, gemeinsam mit den weiteren stellvertretenden Vorsitzenden Prof. Wolfgang Guggenberger und Prof. Yosemeh Adjei die seit Jahrzehnten erfolgreiche Arbeit des Vereins fortführen zu dürfen.
Dem scheidenden Vorsitzenden Fabian Becker möchte ich ihm Namen des gesamten Vorstands meinen großen Dank für seine Energie und verantwortungsvolle Leitung der vergangenen Jahre aussprechen. In den ersten Wochen der Einarbeitung konnte ich mich davon überzeugen, dass er den Verein sehr gewissenhaft und engagiert geführt hat. Insbesondere hat er die Digitalisierung der Verwaltungsabläufe wirksam vorangetrieben, eine wichtige Grundlage für die künftige Vereinsentwicklung.
Beim Reizwort „Digital“ werden manche sofort die „analogen“ launigen Jahresberichte von Uli Köbl vermissen - zu Recht. Aber in diese großen Fußstapfen passen wir (wenig) Jüngeren wohl nicht hinein. Glücklicherweise steht uns Uli als wertvoller Ratgeber in allen Vereinsfragen weiterhin zur Seite. Schön außerdem, dass Fabian Becker als Schriftführer und Thomas Reiner als Kassenwart dem Verein erhalten bleiben. Ein wunderbares Team!

Liebe Freunde und Gönner, mit Ihrer Hilfe werden auch in diesem Jahr wieder viele junge MusikerInnen eine Förderung erhalten können. Herzlichen Dank dafür! Denn: Musizieren ist eine Investition in das Gute!

Liebe Grüße, Stephan Walter

V.l.n.r.: Fabian Becker, Prof. Yosemeh Adjei, Prof. Wolfgang Guggenberger, Stephan Walter, Katharina Hauf, Thomas Reiner

---

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2026

Die ordentliche Mitgliederversammlung wird am **21. Juni ab 15:00** im Haus (oder Garten) von Uli Köbl stattfinden, **Am Gersbühl 12, 87448 Waltenhofen**

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Anträge und Verschiedenes

Seminare 2026 / 27

13. bis 17. Mai 2026 Landesakademie für die musizierende Jugend, Ochsenhausen	**Süddeutsche Horntage** **(Große Horntage)** (ab ca. 14 Jahre)
19. bis 21. Juni 2026 Schwäbische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Babenhausen	**Süddeutsche Horntage** **(Junioren)** (ca. 8-14 Jahre)
14. bis 17. Januar 2027 Musikakademie Schloss Weikersheim	**Meisterkurs für Trompete** Dozenten: Wolfgang Guggenberger Klaus Schuhwerk
8. bis 11. Februar 2027 Musikakademie Schloss Weikersheim	**Meisterkurs für Posaune** Dozent: Oliver Siefert
5. bis 9. Mai 2027 Landesakademie für die musizierende Jugend, Ochsenhausen	**Süddeutsche Horntage** **(Große Horntage)** (ab ca. 14 Jahre)

Sie möchten den Jahresbericht zukünftig nicht mehr per Post sondern per Mail zugesandt bekommen?

Dann schreiben Sie uns eine formlose Mail an: **info@foerderverein-blechblaeser.de**.

Wir werden Ihre Bitte ab dem kommenden Jahr berücksichtigen.

Sie sparen uns damit Kosten für Kopieren und das Porto. Wenn wir nichts von Ihnen hören, schicken wir den Jahresbericht weiterhin gedruckt per Post.

Förderverein Blechbläser e.V. und der Positively Brass Solo Wettbewerb in Trossingen

Seit nunmehr 10 Jahren findet das „Positively Brass & Percussion Symposium“ in Trossingen statt. Gegründet wurde es 2015 von den ProfessorInnen der Fachgruppe Blechbläser/Schlagzeug an der Musikhochschule Trossingen. Das Symposium bietet jedes Jahr im Oktober ca. 80 Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden aus vielen Ländern ein Podium zur Fortbildung mit Konzerten, Workshops, Vorträgen und Meisterklassen. Die Liste der KünstlerInnen und PädagogenInnen lesen sich wie das Who’s who der Blechbläserwelt: Mnozil Brass, German Brass, Pro Brass, Christian Lindberg, Thomas Gansch, Guillaume Jehl, Rex Martin, Froydis Ree Wekre, Klaus Schuhwerk sind nur eine kleine Auswahl der prominenten Namen.

Ein Höhepunkt des Symposiums ist der POSITIVELY BRASS SOLO WETTBEWERB. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler und Studierende bis 23 Jahre. Neben Sonderpreisen für jedes Instrument gibt es einen Hauptpreis in Höhe von 1500 €, der seit 2015 vom Förderverein Blechbläser e. V. gesponsert wird.
Die bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger sind mit den Instrumenten Horn, Posaune, Trompete und Euphonium vertreten und kommen aus unterschiedlichen Ländern wie Belgien, Ukraine, Türkei, Schweiz, Polen und Deutschland. Der jüngste Preisträger war im Jahr 2020 ein damals noch 11-jähriger Trompeter, der Jury und Publikum faszinierte.
Alle Gäste, DozentInnen und TeilnehmerInnen, sind immer wieder beeindruckt von der familiären Atmosphäre des Symposiums, in der neben professionellen Inhalten auch der menschliche Austausch nicht zu kurz kommt. Das ist vor allem zu beobachten, wenn Uli Köbl das Catering für 80 hungrige Mäuler übernimmt und nicht nur als Juryvorsitzender, sondern auch als Koch seine Erfahrungen mit allen teilt. Auch mit diesem Projekt verfolgt der Förderverein Blechbläser e. V. sein Ziel, nicht nur junge Talente zu fördern, sondern auch Menschen zusammenzuführen.

Wolfgang Guggenberger

Meisterkurs Trompete Januar 2026

Lieber Förderverein, ich möchte mich ganz herzlich für eure Unterstützung bedanken. Durch euch konnte ich mir einen großen Traum von einem neuen Horn erfüllen, den ich mir ohne die Unterstützung des Fördervereins nicht in absehbarer Zeit erfüllen hätte können. Ich finde die Motivation des Fördervereins großartig und sehr unterstützenswert, weil Instrumente und Musik eine ganz wichtige Investition für den Alltag sind und man damit sehr viele tolle Erfahrungen machen und Leute kennen lernen kann…… Dafür möchte ich mich persönlich noch mal bedanken!
Nils Horvath

…Gerne möchte ich mich bei Uli Köbl ganz besonders bedanken….. vom ersten Moment an wollte er helfen…. Seither erfahre ich eine große Unterstützung durch den Blechbläser Förderverein…. Durch das Hornstudium an der HfM Trossingen konnte ich wichtige musikalische Grundsteine legen. Die gesammelten Erfahrungen als Hornist, egal ob solistisch oder Orchester helfen mir nun sehr auf meinem Weg als Dirigent.
Für die langjährige Unterstützung und vor allem das Vertrauen in meine musikalische Entwicklung und Ziele möchte ich mich von Herzen bedanken.
Thorsten Meier

…..mit und durch mein Instrument konnte ich in den letzten Jahren viele Erlebnisse und Erfolge sammeln. Die bestandene Aufnahmeprüfung an der Mendelssohn-Bartholdy Hochschule für Musik und Theater in Leipzig. Hier bin ich sehr glücklich und ohne mein neues Instrument hätte ich die Aufnahme bestimmt nicht so gut geschafft. …. meine Übemotivation durch den tollen Klang des Instruments gesteigert wurde. außerdem hatte ich sehr viele tolle und unvergessliche Momente mit meinem neuen Horn. Durch die Förderung kann ich meinen Traum, Musiker zu werden weiter verfolgen. Dafür danke ich dem Förderverein von ganzem Herzen.
Tamara Tettamanti

„ gerne möchte ich mich beim Förderverein Blechbläsernachwuchs e.V. herzlich für die große Unterstützung bei der Anschaffung meines Instruments bedanken. Dass ich damit ein lang gehegter Traum erfüllt hat, muss man eigentlich nicht extra erwähnen….. diese Erfahrungen fühlten sich nicht nur musikalisch sehr besonders an, sondern auch persönlich ein kleines bisschen wie „Zuhause", da man das Instrument nicht mehr zurückgeben muss, sondern es wirklich das eigene ist. Dass die Finanzierung des Horns dabei so reibungslos und sorgenfrei verlief und ich mich voll und ganz auf mein Studium sowie die anstehenden Projekte konzentrieren konnte, ist eindeutig dem flexiblen Finanzierungsplan des Fördervereins zu verdanken. Dafür bin ich sehr dankbar.
Annika Tarkövi

…..Alle Auftritte habe ich auf meiner Bass-Posaune gespielt. Ein Instrument, das ich dank des Fördervereins Blechbläser Nachwuchs e.V. besitze. Ohne Ihre Hilfe hätte ich mir diese großartige Anschaffung nicht leisten können. Ich hätte mir das Instrument, das mir täglich eine Vielfalt von musikalischen Möglichkeiten bietet, nicht leisten können. Ich bin für Ihre Hilfe wirklich sehr dankbar.
Amit Rozenzeig

Ich möchte dem Förderverein Blechbläsernachwuchs e.V. meinen herzlichsten Dank aussprechen. Mit Hilfe der Unterstützung des Vereins war es mir möglich, eine Piccolo Trompete anzuschaffen, die mir neue musikalische Möglichkeiten eröffnet hat. Ich konnte mein Repertoire erweitern und auch Konzerte spielen, welche ich zuvor ablehnen musste. Diese Förderung bedeutet mir sehr viel und hat meine musikalische Entwicklung nachhaltig unterstützt. Dafür bin ich sehr dankbar.
Ludwig Wanninger

Ich möchte herzlichen Dank dem Förderverein Blech sagen. Seit ich mein Instrument gekauft habe, habe ich ganz viele tolle Erlebnisse damit erlebt!
Zum Beispiel:
Ich bin nach Italian gefahren und habe im Santa Barbara Kirche Mantova und mit der restaurierten historischen Orgel gespielt, wo Monteverdi auch musiziert hat!
Ich habe auch zweimal in Borstel (Jork) gespielt mit der Orgel dort !
Ich habe auch ein Kammer Musik Ensemble gegründet, Orgel, Posaune, Zink und Geiger.
Gestern (26.1) hatten wir unser erstes Konzert und wir haben mehr geplant, das ist ein Traum für mich!
Ohne die Hilfe des Förderverein Blech wären diese Erlebnisse nicht möglich für mich und deswegen bin ich unendlich dankbar.
Lieber Gruß und auch (spät) frohes neues Jahr!
William

Persönlich möchte ich mich außerdem beim Förderverein Blechbläsernachwuchs e.V. und insbesondere beim damaligen Vorsitzenden Ulrich Köbl für die kurzfristige und unkomplizierte Unterstützung beim Kauf einer Tuba bedanken. Durch diese Hilfe durfte ich die Tuba von Diego Hernandez übernehmen. Er verstarb am 26.10.2022 im Alter von nur 32 Jahren nach einem langen Kampf gegen Leukämie. Der Förderverein hat ihn in dieser Zeit begleitet und unterstützt. Für mich ist dieses Instrument ein Andenken an Diego und durch die Unterstützung durfte es in der Tuba Klasse Nürnberg bleiben.
Jakob Sehrig

Rückblick auf meine Zeit im Vorstand

Als ich das Amt des ersten Vorsitzenden im Förderverein Blechbläsernachwuchs übernommen habe, war mir vor allem eines wichtig: die bewährte Arbeit des Vereins fortzuführen…..
Mein persönlicher Schwerpunkt in den letzten Jahren lag daher weniger in inhaltlichen Veränderungen als vielmehr in der internen Weiterentwicklung der Vereinsarbeit. Ein zentrales Anliegen war es, den Verein organisatorisch und strukturell in ein digitales Zeitalter zu führen und die Vorstandsarbeit zukunftsfähig aufzustellen.
In diesem Zusammenhang wurden Cloudlösungen zur gemeinsamen Datenablage eingeführt, digitale Anmeldetools für Kursbuchungen etabliert sowie eine Buchhaltungs- und Mitgliederverwaltungssoftware implementiert. Ziel all dieser Maßnahmen war es, Abläufe zu vereinfachen, Transparenz zu erhöhen und die ehrenamtliche Arbeit im Vorstand nachhaltig zu entlasten.
Mit diesen Schritten sehe ich eine tragfähige Grundlage geschaffen, um den Verein nun an ein mehrköpfiges Vorstandsteam zu übergeben. Das aktuelle Team – bestehend aus dem ersten Vorsitzenden, drei Stellvertretern, einem Kassierer und einem Schriftführer – kann auf dieser Basis effizient, kollaborativ und zeitgemäß zusammenarbeiten.

Dank

Mein besonderer Dank gilt Uli Köbl, der den Förderverein mit großem persönlichem Einsatz, viel Hingabe und Weitblick aufgebaut und geprägt hat, die Meisterkurse als Projektleiter weitergeführt hat und mir das Amt des ersten Vorsitzenden übergeben hat. Auf dieser soliden Grundlage weiterarbeiten zu dürfen, war für mich Verpflichtung und Motivation zugleich.
Ebenso danke ich Johannes Huth, auf den ich mich bei der Organisation der Horn-Tage stets verlassen konnte.
Bedanken möchte ich mich außerdem bei meinen Vorstandskollegen Wolfgang und Yosi für die stets konstruktive, sachliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Entscheidungen – insbesondere bei der Vergabe von Fördermitteln – konnten immer gemeinsam und im Sinne des Vereins getroffen werden.
Ein weiterer Dank gilt Thomas Reiner und Lisa Stransky für die wertvolle Unterstützung im Bereich der Buchhaltungs- und Finanztätigkeiten sowie Thomas Baumgarten für seine Unterstützung rund um die Webseite des Vereins.
Nicht zuletzt danke ich allen Mitgliedern des Fördervereins – unabhängig davon, wie aktiv sie sich einbringen – für ihre finanzielle Unterstützung und das Vertrauen, das sie dem Vorstand entgegengebracht haben. Dieses Vertrauen, mit den zur Verfügung gestellten Mitteln verantwortungsvoll im Sinne des musikalischen Nachwuchses umzugehen, bildet die Grundlage unserer gesamten Arbeit.
Ich übergebe den Verein mit gutem Gewissen und wünsche dem neuen Vorstandsteam viel Erfolg und Freude bei den kommenden Aufgaben.

Ausgleichssport der Dozenten am Abend

Große Horntage 2025 Ochsenhausen

Jahrzehnte-lange Tradition: abendlicher Imbiss im Bräuhauskeller

Kleine Häppchen

Gemeinsames Musizieren große Horntage 2025

Kaffepause in unserer selbstgebauten "Cafeteria"

Gemeinsames Musizieren Meisterkurs Posaune 2025

Prof. Oliver Siefert

Posaunistenpause

Kassenbericht 2025

Anfangsbestand am 01.01.2025		
	Girokonto	17.960,60 €
	Festgeldkonto	12.608,58 €
		30.569,18 €
Endbestand zum 30.12.2025		
	Girokonto	15.270,82 €
	Festgeldkonto	13.828,94 €
		29.099,76 €
Einnahmen:	Darlehensrückzahlungen	43.912,50 €
	Horntage	14.624,13 €
	Leihgebühr	2.083,00 €
	Meisterkurse	9.000,00 €
	Mitgliedsbeiträge	8.287,00 €
	Spenden	3.786,85 €
		81.693,48 €
Ausgaben:	Darlehen	40.577,82 €
	Stipendien/Förderungen	9.448,00 €
	Horntage	17.795,70 €
	Instrumentenfundus	1.101,70 €
	Meisterkurse	12.768,94 €
	Verwaltungskosten	1.470,74 €
		83.162,90 €

Förderungen

Im Jahr 2025 konnten von 13 eingegangenen Förderanträgen 12 bewilligt werden:

-Darlehen zur Beschaffung neuer Instrumente, teilweise auch Teilfinanzierungen

1 C-Trompete, 4 Hörner, 2 Posaunen **40.577,82 €**

-3 Stipendien, 1 Zuschuss zum Instrumentenkauf, 1 Zuschuss zu Unterrichtsgebühren:

7.948,00€

-Hauptpreis beim Positively-Brass-Wettbewerb **1.500,00€**

Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

Die ordentliche Mitgliederversammlung am 30.11.2025 hat eine moderate Erhöhung der jährlichen Mitgliedsbeiträge beschlossen. Dies vor dem Hintergrund steigender Kosten in allen Bereichen. Beiliegend erhalten Sie ein Änderungsblatt, in dem Sie Ihren persönlichen Mitgliedsbeitrag angeben können. Gleichzeitig können Sie uns ggf. eine Änderung Ihrer Bankverbindung angeben. Sollten wir innerhalb von vier Wochen nach Zusendung des Jahresberichts nichts von Ihnen hören, dann nehmen wir Ihren bisherigen Beitrag, mindestens jedoch den Grundbeitrag in Höhe von 20,- € jährlich an.

Änderung Ihrer Kontaktinformationen

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktinformationen ändern, Adresse, E-Mail, gerne auch Telefonnummer. Das erleichtert unsere Vereinsarbeit sehr. Wenn Sie uns keine Einzugsermächtigung für den Mitgliedsbeitrag erteilt haben, so bitten wir Sie, Ihrerseits mindestens den Grundbeitrag zu überweisen.

Dank

Wir danken von ganzem Herzen

- Johannes Huth, Ulrike Eberle und Team für ihre ehrenamtliche Organisation und Durchführung der Süddeutschen Horntage sowie den ehrenamtlich mitwirkenden DozentInnen
- Thomas Baumgarten, Fabian Becker und Thomas Reiner für verschiedenste wertvolle und zum Teil Zeit-intensive Mithilfe!
- und nicht zuletzt Ihnen für Ihre Treue, Ihren Beitrag und ggf. Ihre Spende.

Auch in diesem Jahr versenden wir für Ihren Mitgliedsbeitrag oder Ihre Spende keine Spendenquittung. Verwenden Sie Ihren Kontoauszug! Bei Spenden über mehr als 300,- € können wir gerne auf Anfrage eine Spendenquittung ausstellen.

Epilog / Postludium

Im Jahr 2023 habe ich mich im 33. Jahr des Bestehens des Fördervereins aus der Vorstandsriege in die hintere Reihe zurückgezogen. Von hier aus bin ich dem Verein und seinen inzwischen recht zahlreichen ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern mit uneingeschränktem Interesse verbunden. Es erfüllt mich mit großer Dankbarkeit und Genugtuung zu erleben, mit wieviel Engagement und positiver Energie die Aufgaben und Projekte des Vereins bearbeitet und vorangetrieben werden.

So verbringe ich meine Zeit mit der Suche nach Zufriedenheit, Erfüllung, bereichernden Erlebnissen, Begegnungen und Tätigkeiten (Wandern, Kochen, 2 Chöre, Garten...) im sog. „Ruhestand". Gerne lasse ich Sie, liebe Leserin und lieber Leser dieses Jahresberichts zum Ende an ein paar Elementen aus meinem Werkzeug-Kasten teilhaben:

Glücklich ist, wer vergisst, was nicht mehr zu ändern ist!
(aus J. Strauß „Die Fledermaus")

„In meinem Leben habe ich unvorstellbar viele Katastrophen erlitten. Die meisten davon sind nie eingetreten" (Mark Twain)

Es ist, wie es ist

Ein Pilot: „Die meisten machen sich Sorgen über Dinge, die kommen KÖNNTEN!"

Es kommt, wie es kommt

30.1.2026 Ulrich Köbl